

Budget

der

Gemeinde

Groß-Andelfingen

für das Jahr

1922

Buchdruckerei Paul Akeret, Andelfingen
1922

Boranschlag pro 1922

der polit. Gemeinde Gr.-Andelfingen.

A. Einnahmen.

I. Stammgut-Einnahmen

—.—

II. Korrent-Einnahmen.

1. Zinse von angelegten Kapitalien.

Zins von 2 Kohlenaktien	60.—
Zinse, verfallen mit Martini 1922 von den Wasserloskauffummen für die Wasserversorgung von Fr. 780.—	40.—
Von der Verwaltung des Elektrizitätswerkes:	
Zins von Fr. 3000.— à 5 $\frac{1}{4}$ %	172.50
Zins von Fr. 10,000.— à 5 $\frac{1}{4}$ %	525.—
Forstreserbefond, Zins von Fr. 4000.— à 5 %	200.—
Rechnung 1920: Fr. 1353.50.	<u>997.50</u>

2. Entlehnte Kapitalien.

Rechnung 1920: Fr. 1000.—

—.—

3. Inventarwert neu erworbener Liegenschaften.

—.—

4. Ertrag der Wasserversorgung.

Zahnenzins mit Martini 1922	800.—
Wasserabgabe für gewerbliche Zwecke	300.—
Rechnung 1920: Fr. 1129.80.	<u>1100.—</u>

5. Ertrag der Gebäulichkeiten.

Entschädigung des Staates für die Bezirkslokalitäten	4185.—
Mietzins im Armenhaus	290.—
" im Haus Nr. 115	735.—
" für ein Zimmer im Gerichtshaus an den Bahnmeister	120.—
" für Benützung des Kellers im Gerichtshaus	5.—
Rechnung 1920: Fr. 4695.15.	<u>5335.—</u>

6. Ertrag der Waldungen.

Laubholz in der Insel	2200.—
„ im Eisenberg	2000.—
„ in der Egg	350.—
Durchforstungsholz im Oberholz	2700.—
„ in der Diezlen	150.—
„ im Büntenholz	750.—
Stöck und Rauch in der Legge	100.—
Stammholz in der Legge	3000.—
Ertrag aus der Pflanzschule	200.—
Rechnung 1920: Fr. 22,686.25.	<u>11450.—</u>

7. Ertrag aus andern Grundstücken.

Erlös aus dem Heu- und Emdgras im Ursprung, Mühleberg	100.—
Erlös der Streue im Weier, Wehri, Gill etc.	1400.—
Pachtzins für Pflanzland in der Hofwiese	130.—
Auflage für die Bürgerteile	200.—
Pachtzins für die Ackerenteile	1500.—
„ für Ebnat, Hofwiese, Mühleberg und Bernhart	250.—
Fischenz in der Thur und Ohrweier	110.—
Rechnung 1920: Fr. 4709.—	<u>3690.—</u>

8. Gemeindesteuer.

20 % der Staatssteuer	6000.—
Rechnung 1920: Fr. 6924.50.	<u>6000.—</u>

9. Steuernachzahlungen.

—.—

10. Indirekte Steuern und Bußen.

Bußen bei Gemeindeversammlungen, Abstimmungen und Feuerwehr	40.—
Anteil der Gemeinde am Wirtschaftspatent 1921	300.—
„ am Jagdpatent	300.—
„ an der Hundesteuer	100.—
„ gemeindrt. Bußenkasse	50.—
Rechnung 1920: Fr. 646.45.	<u>790.—</u>

11. Staatsbeiträge und Leistungen aus andern Gütern.

Staatsbeitrag an das Feuerwehrwesen	100.—
1/3 an die Budgetkosten von der Schulverwaltung	25.—
Von derselben für zerkleinertes Aasterholz	100.—
Rechnung 1920: Fr. 4960.	<u>225.—</u>

12. Verschiedenes.

Ertrag der Brückenwaage	400.—
" des Jahrmarktes	100.—
Betriebsüberschuß der Brennholzfräse	50.—
Von der Zivilgemeinde Al.-Andelfingen $\frac{1}{3}$ an die Betriebskosten der Straßensprengwagens	100.—
Vom Elektrizitätswerk Zahlung	7000.—
Rechnung 1920: Fr. 3879.10.	<u>7650.—</u>

Zusammenzug der Einnahmen.

1. Zinse von angelegten Kapitalien	997.50
2. Entlehnte Kapitalien	—.—
3. Inventarwert neu erworbener Liegenschaften	—.—
4. Ertrag aus der Wasserversorgung	1100.—
5. Ertrag aus den Gebäulichkeiten	5335.—
6. Ertrag aus den Wäldungen	11450.—
7. Ertrag aus andern Grundstücken	3690.—
8. Gemeindesteuer	6000.—
9. Steuernachzahlungen	—.—
10. Indirekte Steuern und Bußen	790.—
11. Staatsbeiträge und Leistungen aus anderen Gütern	225.—
12. Verschiedenes	7650.—
Summa der Einnahmen	<u><u>37237.50</u></u>

B. Ausgaben.

1. Besoldungen und Entschädigungen für die Verwaltung.

a) Besoldung an den Präsidenten	300.—
" an drei Gemeinräte	480.—
" an die Verwaltung	800.—
" an den Gemeinratschreiber	1700.—
" an den Weibel	80.—
" an den Zivilstandsbeamten	350.—
" an den Gemeinamann	200.—
" an die Gesundheitsbehörde	150.—
	<u>4060.—</u>

b) Taggelder und anderweitige
Entschädigungen.

Entschädigung an die Rechnungsprüfungskommission	30.—
Taggeld an das Wahlbureau	120.—
Taggeld an die Rekkommission	80.—
Entschädigung für das Anschlagen des Witterungsberichtes	10.—
Dem Gemeindewerkaufseher für das Führen der Taglohnlisten	50.—
Anderweitige Entschädigungen und Auslagen Steuerbezug	300.—
	100.—
	690.—
	<u>4750.—</u>

2. Allgemeine Barauslagen der Verwaltung.

Für Drucksachen, Budget, Traktandenlisten etc.	350.—
Für Insertionen, Gantanzeigen, Märkte, Feuerwehr, Steuerbezug etc.	400.—
Buchbinderarbeiten etc.	150.—
Abonnement des Amts- und Bundesblattes	30.—
„ des Amtsblattes für den Gemeindevorsteher	10.—
„ des Zentralblattes f. Staats- und Gemeindeverwaltung	12.—
„ des Witterungsberichtes	9.—
Bezirksrätlicher Rechnungsabschluss	30.—
Verschiedene Anschaffungen für den Präsidenten, Schreiber, Verwalter, Betreibungsbeamten, Zivilstandsbeamten etc.	300.—
Portoauslagen	30.—
Verschiedene andere Auslagen	50.—
Eine Schreibmaschine für die Kanzlei	800.—
Rechnung 1920: Fr. 1159.59.	<u>2171.—</u>

3. Zinse für entlehnte Kapitalien.

Dem Kleinkinderschulfond: Zins per 2. Februar 1922 von Fr. 1000.— à 5½ %	52.50
Dem Schulgut: Zins per 31. Dez. 1922 von Fr. 15,000.— à 5½ %	787.50
Der Viehzuchtgenossenschaft: Zins per 30. Juni und 31. Dez. 1922 von Fr. 30,000.— à 5½ %	1575.—
Uebertrag:	<u>2415.—</u>

	Uebertrag:	2415.—
Der Zürcher Kantonalbank: Zins per 30. Nov. 1922 von Fr. 3000.—		172.50
Dem Stauberfond: Zins per 31. Dez. 1922 von Fr. 10,000.— à 5½ %		525.—
Der Zürcher Kantonalbank: Zins per 1. Mai 1922 von Fr. 10,000 à 5½ % für 283 Tage		432.—
Rechnung 1920: Fr. 3286.—		<u>3544.50</u>

4. Abbezahlte Passiven.

Abzahlung an die Elektrizitätsschuld	<u>3000.—</u>
Rechnung 1920: Fr. 5600.—	

5. Erstellung und Unterhalt von Gebäulichkeiten.

Brandsteuer	95.—
Beitrag an das Schulgut: Abwartbesoldung	450.—
Besoldung des Abwartes im Gerichtshaus	400.—
Dem Schulgut $\frac{3}{5}$ an die Kosten der Reinigung, Beheizung und Beleuchtung der Schulkokale	1500.—
Beschaffung von Heizmaterial in die Gefangenschaft und Gerichtshaus	2000.—
Unterhalt der Ofen im Gerichtshaus	50.—
Frühjahrsreinigung im Gerichtshaus	150.—
Elektr. Beleuchtung im Gerichtshaus und Gefangenschaft	400.—
Reinigungsutensilien für Gerichtshaus und Gefangenschaft	60.—
Verschiedene Reparaturen	500.—
Tagelohnarbeiten	500.—
Ein neuer Estrichboden in der Gefangenschaft, nördliche Hälste	500.—
Rechnung 1920: Fr. 8959.40.	<u>6605.—</u>

6. Ankauf und Bewirtschaftung der Waldungen.

Försterbesoldung	700.—
Barauslagen der Holzhauerei im Oberholz, Egg und Diehlen	2000.—
Wintersäuberungen	600.—
Kulturkosten: Setzen und Säen	500.—
Sommersäuberung	800.—
Unterhalt und Neuanlage von Waldstraßen Egg und Legge	1500.—
Pflanzschulbetrieb	800.—
Uebertrag:	<u>6900.—</u>

	Uebertrag:	6900.—
Unfallversicherung		500.—
Verschiedenes		200.—
Rechnung 1920: Fr. 9966.60.		<u>7600.—</u>

7. Bewirtschaftung anderer Grundstücke.

Verschiedene Tagelohnarbeiten	<u>300.—</u>
Rechnung 1920: Fr. 284.10.	

8. Straßenwesen.

Straßenkommission: Taggeld	25.—
Hilfsarbeiten auf den Staatsstraßen	50.—
Reinigen der Lindentreppe	20.—
Kosten der Straßenbesprikung	300.—
Verschiedene Tagelohnarbeiten	400.—
Rechnung 1920: Fr. 572.80.	<u>795.—</u>

9. Straßenbeleuchtung.

Licht und Zählermiete	1600.—
Glühlampen	100.—
Rechnung 1920: Fr. 1340.20.	<u>1700.—</u>

10. Brunnenwesen.

Besoldung an den Brunnenmeister	450.—
Kontrolle der Wasseruhren	20.—
Verschiedene Reparaturen an den Brunnen und Wasserleitungen	200.—
Kraftstrom für die Zentrifugalpumpe	1000.—
Bedienung derselben	50.—
Verschiedene Tagelohnarbeiten	100.—
Rechnung 1920: Fr. 2113.42.	<u>1820.—</u>

11. Korrektion öffentlicher Gewässer und Uferschutz.

Verschiedene Tagelohnarbeiten	<u>300.—</u>
Rechnung 1920: Fr. 204.85.	

12. Sicherheitspolizei.

Besoldung an den Wächter	1000.—
Marktaufsicht des Jahrmarktes	25.—
Rechnung 1920: Fr. 1005.—.	<u>1025.—</u>

13. Feuerpolizei und Feuerlöschwesen.

Beitrag u. Versicherungsprämie an den Schweizer und Kantonalen Feuerwehrverband	<u>60.—</u>
Uebertrag:	60.—

	Uebertrag:	60.—
Entschädigung an die uniformierte Feuerwehr und Hauptübung		400.—
Dem Materialverwalter die Besoldung		20.—
Entschädigung für Instandhaltung der Feuer- wehrgerätschaften		150.—
Verschiedene Reparaturen		100.—
Reinigen der Feuerstellen i. d. Bezirkslokalitäten		30.—
Entschädigung an den Feuerschauerperten		60.—
Rechnung 1920: Fr. 506.80.		<u>820.—</u>

14. Sanitätspolizei.

Wartgeld an die Hebamme	250.—
An Obige für Anschaffungen	20.—
Sanitäre Aufsicht der Viehmärkte	120.—
Schlachthausgebühr bei Not schlachtungen	40.—
Entschädigung an das Viehinspektorat	50.—
Verscharren von ungenießbarem Fleisch	120.—
Rechnung 1920: Fr. 15,542.02.	<u>600.—</u>

15. Öffentliche Steuern.

Rechnung 1920: Fr. —.—	<u>50.—</u>
------------------------	-------------

16. Beitrag an andere Güter.

Beitrag an die Kleinkinderschule	450.—
Beitrag an die Fortbildungsschule	100.—
Rechnung 1920: Fr. 550.—.	<u>550.—</u>

17. Verschiedenes.

Unfallversicherung der Gemeindegewerker, Brun- nenmeister, Wächter etc.	250.—
Haftpflichtversicherung	45.—
Der Schweiz. Bundesbahn für die Brückenwaage	5.—
Dem Stationsvorstand für Beforgung der Bräu- ckenwaage	20.—
Aufstellen und Abbrechen der Marktstände	200.—
Patronen und Kapseln für die Traubenwaage	180.—
Unfallversicherung für Stromverteilung u. Fräser	50.—
Mobiliarversicherung	40.—
Kosten für die Rekrutierung u. Einquartierungen	80.—
Beitrag an die Automobilpost Frauenfeld-Rafz	2000.—
Notstandsarbeiten durch die Arbeitslosen	4000.—
	<u>6870.—</u>

Zusammenzug der Ausgaben.

1. Besoldung u. Entschädigung der Verwaltung	4750.—
2. Allg. Barauslagen der Verwaltung	2171.—
3. Zinse für entlehnte Kapitalien	3544.50
4. Abbezahlte Passiven	3000.—
5. Erstellung u. Unterhalt von Gebäulichkeiten	6605.—
6. Ankauf u. Bewirtschaftung der Waldungen	7600.—
7. Bewirtschaftung anderer Grundstücke	300.—
8. Straßenwesen	795.—
9. Straßenbeleuchtung	1700.—
10. Brunnenwesen	1820.—
11. Korrektio n öffentl. Gewässer u. Uferschutz	300.—
12. Sicherheitspolizei	1025.—
13. Feuerpolizei und Feuerlöschwesen	820.—
14. Sanitätspolizei	600.—
15. Öffentliche Steuern	50.—
16. Beitrag an andere Güter	550.—
17. Verschiedenes	6870.—
Summa der Ausgaben	<u>42500.50</u>

Abrechnung.

Summa der Einnahmen	37237.50
Summa der Ausgaben	42,500.50
Demnach ein Rückschlag	<u>5263.—</u>

Andelfingen, im Dezember 1921.

Der Verwalter: A. Sigg-Wolfer.

Abschiede.

Vorstehendes Budget wird genehmigt mit Bemerkung:
Zur Deckung der laufenden Ausgaben ist im Jahre 1922 eine Gemeindesteuer von 20 % (zwanzig) des Staatssteuerbetrages zu erheben.

Gr.-Andelfingen, den 10. Januar 1922.

Im Namen des Gemeinderates:

Der Präsident: Dr. Breiter.

Der Schreiber: J. Graf.

Vorstehendes Budget wird genehmigt mit Bemerkungen:

1. Dem Antrag des Gemeinderates auf Erhebung einer Gemeindesteuer von 20 % der Staatssteuer wird beigestimmt.
2. Der Gemeinderat wird zu Händen der Gemeindeversammlung um Auskunft ersucht, aus welchen Gründen die Besoldung des Gemeindeamanns von Fr. 150.— auf Fr. 200.— erhöht werden soll, während die Besoldungsansätze der meisten übrigen Gemeindebeamten um 20—30 % herabgesetzt sind.

Referent: Herr F. Sprüngli-Bretscher.

Gr.-Andelfingen, den 28. Januar 1922.

Für die Rechnungsprüfungskommission:

Der Präsident: Ferd. Waser.

Der Aktuar: H. Frittschi-Karrer.

Betriebs-Budget pro 1922 über das Elektrizitätswerk.

A. Einnahmen.

Rechnung 1920

L i c h t s t r o m :		
Von Zähler-Abonnenten	13000.—	12972.—
Von Pauschal-Abonnenten	120.—	186.—
K r a f t s t r o m :		
Von Motoren und Wärmeapparaten	11000.—	9629.—
Von Zählermieten	1500.—	1525.—
Von Verkauf von Glühlampen, Wärmeapparaten u. f. w.	1180.—	2034.—
Total	26800.—	

B. Ausgaben.

Strommiete für Licht- u. Kraftstrom	13000.—	9839.85
Ankauf von Glühlampen, Wärmeapparaten u. f. w.	1000.—	1972.30
Ueberschlag:	14000.—	

	Uebertrag:	14000.—	Rechnung 1920
Versicherungen und Beiträge an den Schweiz. Elektrotechn. Verein und Verschiedenes		500.—	445.78
Reparaturen, Unterhalt, inkl. Zähler- revision, Bureauaterial, Druck- sachen u. s. w.		1825.—	2188.25
Reparatur des Krafttransformators		1600.—	—.—
Ein neues Kabel in den Gemeinde- Motor		600.—	—.—
Neuanlagen, Zähler, Verschiedenes		1000.—	2615.65
Besoldung d. Elektrizitäts-Kommission		45.—	45.—
Besoldung des Verwalters		1200.—	1317.35
Verzinsung der Bauschuld:			
Fr. 3000.— b. d. Zch. Kant-Bank		180.—	486.—
Fr. 10000.— beim Stauberfond		450.—	500.—
Betriebsüberschuß		5400.—	
	Total	<u>26800.—</u>	

Gr.-Andelfingen, im Dezember 1921.

Gestellt vom Verwalter: **G. Siegfried.**

Vorstehendes Budget wird ohne Bemerkung genehmigt.

Gr.-Andelfingen, den 24. Januar 1922.

Im Namen des Gemeinderates:

Der Präsident: **Dr. Breiter.**

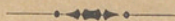
Der Schreiber: **J. Graf.**

Vorstehendes Budget wird ohne Bemerkungen genehmigt. — Referent: Herr J. Sprüngli-Bretscher.

Für die Rechnungsprüfungskommission:

Der Präsident: **Krd. Waser.**

Der Aktuar: **H. Frittschi-Karrer.**



Voranschlag pro 1922

der Schulgemeinde Gr.-Audelsfingen-Dätwil.

A. Einnahmen.

I. Stammgut-Einnahmen —.—

II. Korrent-Einnahmen.

1. Zinse von angelegten Kapitalien	2000.—
Rechnung 1920: Fr. 2042.80.	
2. Entlehnte Kapitalien	—.—
3. Abgabe von Lehrmitteln u. Schreibmaterialien	—.—
4. Inventarwert neu erworbener Liegenschaften	—.—
5. Ertrag der Gebäulichkeiten:	
Mietzinse im neuen Schulhaus:	
a) Abwartwohnung	300.—
b) Lehrzimmer der 3. Kl. Sekundarschule	450.—
c) Lehrzimmer der Fortbildungsschule	50.—
Mietzinse im alten Schulhaus:	
a) Keller und Stall	50.—
b) Mittleres Lehrzimmer	120.—
c) Oberes Lehrzimmer	20.—
Mietzins vom Keller in Dätwil	15.—
Beitrag der Lehrerwohnung Dätwil an die Strommiete im Schulhaus	25.—
6. Ertrag der Grundstücke	80.—
7. Ertrag der Primarschulsteuer.	
35 % der Staatssteuer	10000.—
Rechnung 1920: Fr. 9722.85.	
8. Steuernachzahlungen	—.—
9. Indirekte Steuern und Bußen	—.—
Uebertrag:	<u>12110.—</u>

Uebertrag: 12110.—

10. Staatsbeiträge.

An die Anschaffung von Lehrmitteln und
Schreibmaterialien 350.—
Rechnung 1920: Fr. 355.—

11. Beitrag der Polit. Gemeinde.

$\frac{3}{5}$ an die Kosten der Reinigung, Heizung
und Beleuchtung im neuen Schulhaus 1500.—
An die Abwartbesoldung 450.—
Rechnung 1920: Fr. 2142.75.

12. Verschiedenes.

Beitrag der Sek.-Schule an den Verostand 400.—
Total der Einnahmen 15810.—

B. Ausgaben.

1. Besoldung und Entschädigung der Verwaltung.

Dem Schulpflegeaktuariat 150.—
Besoldung der Schulvorsteherschaft 50.—
" des Schulverwalters 150.—
" von 5 Schulpflegeren 150.—
" der Rechnungsprüfungskommission 15.—
Steuerroddel und Steuerbezug 120.—
Verschiedenes 20.—
Rechnung 1920: Fr. 565.15. 655.—

2. Allgemeine Barauslagen der Verwaltung.

Ratifikationsgebühr 10.—
Barauslagen, Porti etc. 20.—
 $\frac{1}{3}$ an die Kosten des Budget 1922 30.—
Insertionen, Verschiedenes 60.—
Rechnung 1920: Fr. 290.28. 120.—

3. Besoldung des Lehrpersonals.

Primarschule: Besoldung 2400.—
Gemeindezulagen 2650.—
Arbeitschule: Besoldung 525.—
Zulagen 180.—
Rechnung 1920: Fr. 5584.15. 5755.—

4. Zinse von entlehnten Kapitalien —.—

5. Reinigung, Beheizung und Beleuchtung
der Schullokale.

Abwartbesoldung Gr.-Andelfingen	1750.—
Dätwil	150.—
Frühjahrs- und Herbstreinigung	1000.—
Anschaffung von Kohlen	1700.—
Alasterholz	150.—
Elektrische Beleuchtung	300.—
Boden- und Pissoiröl	350.—
Verschiedenes	50.—
	<u>5450.—</u>
Rechnung 1920: Fr. 5941.80.	

6. Erstellung und Unterhalt von Gebäulichkeiten.

Brandsteuer	110.—
Glaser- und Schreinerarbeit	100.—
Diverse Maurer- und Malerarbeiten	2200.—
Unterhalt der Ofen	100.—
Erstellung eines Anbaues zur Unterbringung von Belos der Schüler	550.—
Verschiedenes	150.—
	<u>3210.—</u>
Rechnung 1920: Fr. 2784.21.	

7. Ankauf und Bewirtschaftung von Grundstücken 100.—

8. Ankauf und Unterhalt von Mobilien 100.—

9. Anschaffung von Lehrmitteln und Schreibmaterialien.

Für die Schule	—.—
Lehrmittel für die Schüler	100.—
Schreibmaterialien für die Schüler	800.—
Für die Arbeitsschule	250.—
Verschiedenes	50.—
	<u>1200.—</u>
Rechnung 1920: Fr. 1427.10.	

10. Beiträge an andere öffentliche Güter.

An die Kleinkinderschule	400.—
An die Fortbildungsschule	250.—
	<u>650.—</u>
Rechnung 1920: Fr. 650.—.	

11. Verschiedenes.

Examen Ausgaben	250.—
Verschiedenes	100.—
	<u>350.—</u>

Zusammenzug der Ausgaben.

1. Besoldung u. Entschädigung der Verwaltung	655.—
2. Allgemeine Barauslagen der Verwaltung	120.—
3. Besoldung des Lehrpersonal	5755.—
4. Zinse für entlehnte Kapitalien	—.—
5. Reinigung, Beheizung und Beleuchtung der Schullokale	5450.—
6. Erstellung u. Unterhalt von Gebäulichkeiten	3210.—
7. Ankauf u. Bewirtschaftung von Grundstücken	100.—
8. Ankauf und Unterhalt von Mobilien	100.—
9. Anschaffung von Lehrmitteln und Schreibmaterialien	1200.—
10. Beiträge an andere öffentliche Güter	650.—
11. Verschiedenes	350.—
Total der Ausgaben	17590.—

Abrechnung.

Total der Einnahmen	15810.—
Total der Ausgaben	17590.—
Somit Rückschlag	1780.—

Gr.-Andelfingen, den 31. Dezember 1921.

Der Verwalter: J. Graf.

Abschiede.

Vorstehendes Budget wird genehmigt. Per 1922 wird ein Steuerbezug von 35 % der Staatssteuer beantragt.

Andelfingen, den 20. Januar 1922.

Namens der Schulvorsteherschaft:

Der Präsident: R. Zuber.

Der Aktuar: A. Ruch-Baur.

Vorstehendes Budget wird genehmigt mit Bemerkung: Dem Antrag der Schulvorsteherschaft auf Erhebung einer Schulsteuer von 35 % der Staatssteuer wird beigegeben.

Referent: Herr J. Sprüngli-Bretscher.

Gr.-Andelfingen, den 28. Januar 1922.

Für die Rechnungsprüfungskommission:

Der Präsident: Rrd. Waser.

Der Aktuar: H. Frittschi-Karrer.

Voranschlag pro 1922

der Kleinkinderschule Gr.-Andelfingen.

A. Einnahmen.

1. Zinse von angelegten Kapitalien	580.—
Rechnung 1920: Fr. 599.15.	
2. Freiwillige Beiträge.	
Von der Polit. Gemeinde	450.—
Von der Schulgemeinde	400.—
3. Schulgeld	150.—
Rechnung 1920: Fr. 144.—.	
Total der Einnahmen	1580.—

B. Ausgaben.

1. Besoldung der Lehrerin	1500.—
Rechnung 1920: Fr. 1500.—.	
2. Beiträge an unbemittelte Schüler	25.—
3. Verschiedenes	10.—
Total der Ausgaben	1535.—

Abrechnung.

Total der Einnahmen	1580.—
Total der Ausgaben	1535.—
Somit Vorschlag	45.—

Gr.-Andelfingen, den 31. Dezember 1921.

Der Verwalter: J. Graf.

Abschiede.

Vorstehendes Budget wird genehmigt.

Andelfingen, den 20. Januar 1922.

Namens der Kleinkinderschulkommission:

Der Präsident: R. Zuder.

Der Aktuar: A. Ruch-Baur.

Vorstehendes Budget wird ohne Bemerkungen genehmigt. Referent: Herr J. Sprüngli-Bretscher.

Gr.-Andelfingen, den 28. Januar 1922.

Für die Rechnungsprüfungskommission:

Der Präsident: Ard. Waser.

Der Aktuar: S. Fritschj-Karrer.

